

GEOGRAPHISCHES KOLLOQUIUM / LECTURE SERIES

Donnerstag, 17.05.2018, 16 Uhr c.t., Senatssaal - 7. Stock Geogr. Institut

PROF. DR. DIRK FELZMANN

(Universität Landau)

**"Neue Konzepte der Entstehung von
Schülvorstellungen und unterrichtliche
Konsequenzen"**

„Aber es bewegt sich doch kein ganzer Gletscher!“, „Aber das ist nicht gut für die Natur!“ - Schülerinnen und Schüler kommen in den Unterricht mit einer Vielzahl von Vorstellungen, etwa zu Gletschern oder zu „der Natur“. Diese Vorstellungen können Lernprozesse erschweren, sie können aber auch wertvolle Anknüpfungspunkte für das Lernen sein. Die Conceptual Change-Forschung diskutiert kontrovers die Genese und Struktur solcher Vorstellungen und entsprechend auch die unterrichtspraktischen Konsequenzen. Im Vortrag werden aus einer geographiedidaktischen Perspektive aktuelle Ansätze dieser Diskussion skizziert und Konsequenzen für die Vermittlung geographischer Sachverhalte in Schule und Hochschule präsentiert.

Einführung und Diskussionsleitung: Prof. Dr. Volker Wilhelmi